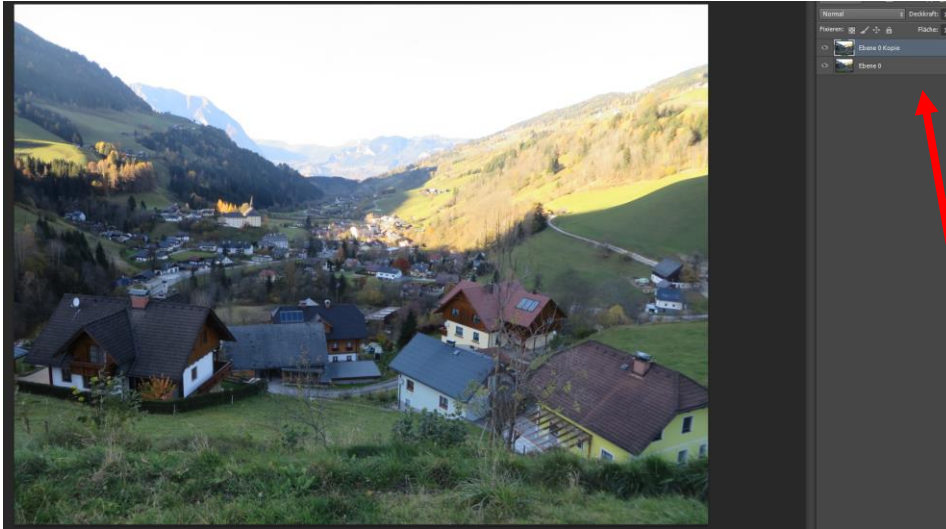


## Abwedler und Nachbelichter

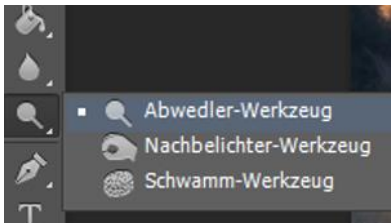
Öffne das Foto „dobach.jpg“.

Ziel: Dunkle Bereiche aufhellen, selektive Bearbeitung ist dabei möglich. Man muss nicht das ganze Bild bearbeiten.



1.) Entferne das Schloss-Symbol auf der Ebene und erstelle danach eine Kopie der Ebene (durch Ziehen mit der linken Maustaste hinauf und gedrückter ALT-Taste). Dadurch kann man eine Gegenüberstellung von „vorher“ und „nachher“ sehen.

2.) Das Werkzeug „Abwedler“ sorgt dafür, dass man Bereiche aufhellt. Er funktioniert eigentlich von der Funktion her wie ein Pinsel.

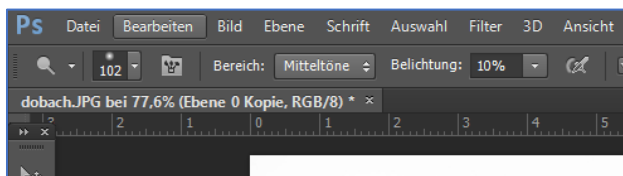


3.) Optionsleiste: Daher muss man die Härte und die Größe des Pinsels einstellen, die Belichtung, d.h. wie viel heller es beim Drüberfahren wird und den Bereich: Mitteltöne

Hier: Härte reduziert, damit ein weicher Übergang möglich ist: Null Härte

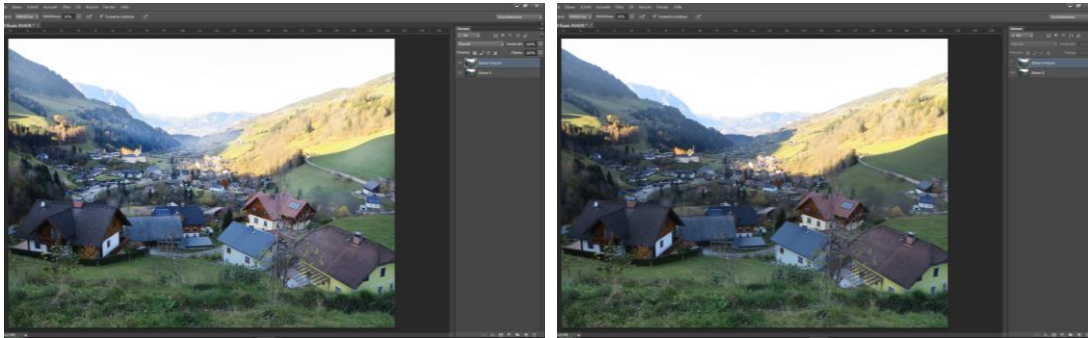
Größe: ca. 100 Pixel

Belichtung: ca. 10% damit nicht zu viel auf einmal



4.) Anwenden: befahre alle dunkleren Stellen. Bei mehrmaligen Darüberfahren wird es jedes Mal heller.

5.)Ergebnis bei Vergleich:

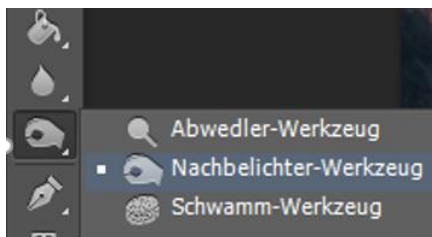


## **Nachbelichter**

Der Nachbelichter dunkelt Teile ab.

Er befindet sich gleich unterhalb des Abwedlers und funktioniert ebenso.

Ziel: Rechts oben den Berg in der Sonne etwas abdunkeln. Verwende die gleichen Optionseinstellungen wie beim Abwedler.



Ergebnis:



## Übung 2:

Aufhellen im „Beauty-Bereich“:

Öffne das Bild „marlies.jpg“ und helle die dunklen Schatten auf.

Ergebnis:

